

SS 2025      Λυσιστράτη, Agon 636-657      11. Vokabular      (Karanasiou)

**εισιόντα** Part. Fut. m. Akk. Sgl. > εισιών, όντος > εισέρχομαι, Fut. εισελεύσομαι /

Fut. Att. είσειμι, Aor. 2 εισήλθον, Pf. εισελήλυθα – hineingehen,  
hineinkommen

οϊκαδ' (οϊκαδε) = οϊκόνδε Adv. – nach Hause

**τεκοῦσα** > τικτω, Fut. τέξω/ τέξομαι, Aor. 2 έτεκον, Pf. τέτοκα – (von der Mutter)

gebären

γνώσεται > γινώσκω, Fut. γνώσομαι, Aor. 2 έγνων, Pf. έγνωκα – kennen lernen,

erkennen, wahrnehmen

**θώμεσθ'** = θώμεσθα = θώμεθα Konj. Aor. 2, 1. Ps. Pl. > τίθεμαι (Med.),

Imperf. έτιθέμην, Fut. θήσομαι, Aor. 2 έθέμην, Pf. τέθειμαι – etw.  
hinstellen

χαμαί Adv. – auf der Erde, am Boden

ό άστός, του άστοῦ - der Bürger, Mitbürger, Städter

**κατάρχομεν** > κατάρχω, Imperf. κατήρχον, Fut. κατάρξω, Aor. κατήρξον, - (+ Gen.

τινός) etw. beginnen

είκότως Adv. – wahrscheinlicher Weise

**χλιδῶσαν** > χλιδάω / ῶ, Fut. χλιδήσω – weichlich, üppig, luxuriös

άγλαῶς Adv. zu άγλαός, ή, όν / άγλαός, όν – (Ar. Lys. 640) glänzend, herrlich, prächtig

έθρεψέ > τρέφω, Fut. θρέψω, Aor. έθρεψα / Aor. 2 έτραφον, Pf. τέτροφα – füttern,

ernähren

**γεγῶσ'** = γεγῶσα f. Part. Pf. γεγῶς, ῶσα > γίγνομαι, Fut. γενήσομαι, Aor.

ἐγενόμην, Pf. γεγένημαι / γέγονα, Plusq. ἐγεγενήμην/ ἐγεγόνειν –  
(Ar. *Lys.* 641) werden

**ἑρρηφόρου** Imperf. Ind. 1. Ps. Sgl. > ἑρρηφορέω – eine ἑρρηφόρος sein, d. h. Vier

Mädchen im Alter zwischen sieben und elf Jahren (ἄρρηφόροι, ἔρρηφόροι, ἑρρηφόροι: Aristoph. *Lys.* 642) wurden jedes Jahr vom König Archon aus den angesehensten Familien ausgewählt, von denen zwei das Weben des heiligen Peplos der Athene beaufsichtigten, das am letzten Tag des Monats Pyanepsion begonnen wurde (Suid. s. v. Χαλκεῖα); die beiden anderen mussten die geheimnisvollen und heiligen Gefäße der Göttin zur Akropolis tragen. Letztere blieben dort ein ganzes Jahr, entweder im Parthenon oder einem angrenzenden Gebäude (Harpocrat. s. v. Δειπνοφόρος: Paus. 1.27.4); und als das Fest begann, setzte die Priesterin der Göttin Gefäße auf ihre Köpfe, deren Inhalt weder ihnen noch der Priesterin bekannt war. Mit diesen stiegen sie zu einer natürlichen Grotte im Bezirk der Aphrodite in den Gärten hinab. Hier deponierten sie die heiligen Gefäße und brachten etwas anderes zurück, das bedeckt war und ihnen ebenfalls unbekannt war. Danach wurden die Mädchen entlassen und andere ausgewählt, ihren Platz auf der Akropolis einzunehmen. Die Mädchen trugen weiße, mit Gold verzierte Gewänder, die der Göttin überlassen wurden; und es wurde eine besondere Art von Kuchen für sie gebacken. Um die

Kosten des Festes zu decken, wurde eine besondere Liturgie eingeführt, die ἀροηφορία genannt wurde.

ἀλετρις, Gen. f. – Mais od. Getreide mahlende Sklavin / (hier, Ar. *Lys.* 653)

Ehrenjungfrauen, die das Mahl zu den Opfern mahlen mussten

δεκέτις, Gen. δεκέτιδος f. (bezogen aufs vorige ἀλετρις) – 10jährig

τάρχηγέτι = τε ἀρχηγέτι Dat. f., Gen. ἀρχηγέτιδος > - (Ar. *Lys.* 644) Beinamen der Göttin

Athene, Gründerin der Stadt

κροκωτός, ἡ, ὄν (κροκόω: mit Safran färben) – mit Safran gefärbt / Subst. κροκωτός

πέπλος od. χιτῶν: ein Safrangewand, ein gelbes Prachtkleid, bes. an Bacchusfesten getragen

ὄ / ἡ ἄρκτος, Gen. τοῦ / τῆς ἄρκτου – Bärin / das Gestirn bekannt auch als der Wagen

κακκηφόρου = καὶ ἐκκηφόρου > κηφορέω / ᾧ, Imperf. ἐκκηφόρου,

Fut. κηφορήσω, Aor. ἐκκηφόρησα – (Ar. *Lys.* 646) den Korb mit den heiligen Geräten in der Prozession tragen und von effeminierten Männern getragen

ισχάδων Gen. Pl. f. > ἡ ισχάς, τῆς ισχάδος – die getrocknete Feige

ὄ ὄρμαθός, τοῦ ὄρμαθού m. – Reihe, Kette (hier ισχάδων: von getrockneten Feigen Ar.

*Lys.* 647)

προῦφείλω = προοφείλω – vorher verschulden bei Einem/ (hier, Ar. *Lys.* 648) dem

Staat Gutes danken, ihm Dank für empfangenes Gutes schuldig sein

**παραινέσαι** > παραινέω / ᾧ, Fut. παραινέσομαι, παραινέσω, Aor. παρήνεσα, Pf. παρήνεκα

- zureden, ermuntern, raten, warnen

φθονεῖτέ > φθονέω/ ᾧ, Fut. φθονήσω, Aor. ἐφθόνησα, ἐφθόνεσα – neidisch sein,

/ beneiden, missgönnen

**ἀμείνω** = ἀμείνονα n. Akk. Pl. (πράγματα) – bessere Dinge

**εἰσενέγκω** > εἰσφέρω, Fut. εἰσοίσω, Aor. εἰσήνεγκα, Pf. εἰσενήνοχα – hineintragen,

hineinbringen/ ein Gesetz, eine Meinung vorschlagen

**μέτεσθ'** > μέτεστί μοι τινος (unpersönlich μετὰ + εἶμι) – ich habe Anteil, Anspruch an

etw.

**ὁ ἔρανος**, τοῦ ἔρα<sup>ν</sup>ου m. - eine einfachere Mahlzeit, wozu jeder Teilnehmer seinen

Beitrag gab / Beitrag bei einer Gesellschaft

παππῶος, α, ον – (Ar. *Lys.* 653) der Väter, Ahnen

**ἀναλώσαντες** > ἀναλόω / ᾧ Stammform zu ἀναλίσσκω, Imperf. ἀνάλουν, Fut. ἀναλώσω,

Aor. ἀνήλωσα/ Att. Aor. ἀνάλωσα, Pf. ἀνήλωκα/Att. Pf. ἀνάλωκα –  
verbrauchen, verschwenden

**ἡ ἐσφορά**, τῆς ἐσφο<sup>ρ</sup>ᾶς = εἰσφορά f. – Beitrag, Abgabe

**διαλυθῆναι** > διαλύομαι, Fut. διαλύσομαι, Fut. Pass. διαλυθήσομαι, Aor. Pass.

διελύθην – auseinander gehen lassen (συμπόσιον)/ aufgelöst werden,  
sterben, zerstört werden

γρυκτός, ἤ, ὄν > γρύζω, Fut. γρύξω, Aor. ἔγρυξα grunzen (von Schweinen)/ murmeln

(von Menschen) – (Ar. *Lys.* 656) ἄρα γρυκτόν ἐστιν ὑμῖν: dürft ihr noch  
muchsen?

ἀψήκτω Dat. (κοθόρνῳ) > ἄψηκτος, ον – nicht abgerieben, ungegerbt (Ar. *Lys.* 657)

ὁ κοθόρνος, τοῦ κοθόρνου m. - der Kothurn; eigtl. ein hoher, den ganzen Fuß  
bedeckender, bis zur Mitte des Beins hinausreichender Jagdstiefel, der  
vorn zugeschnürt wurde / Eine ähnliche Fußbedeckung der  
Schauspieler in der Tragödie mit starken Sohlen, die die ganze Gestalt  
erhöhen sollte u. Sinnbild der Tragödie wurde